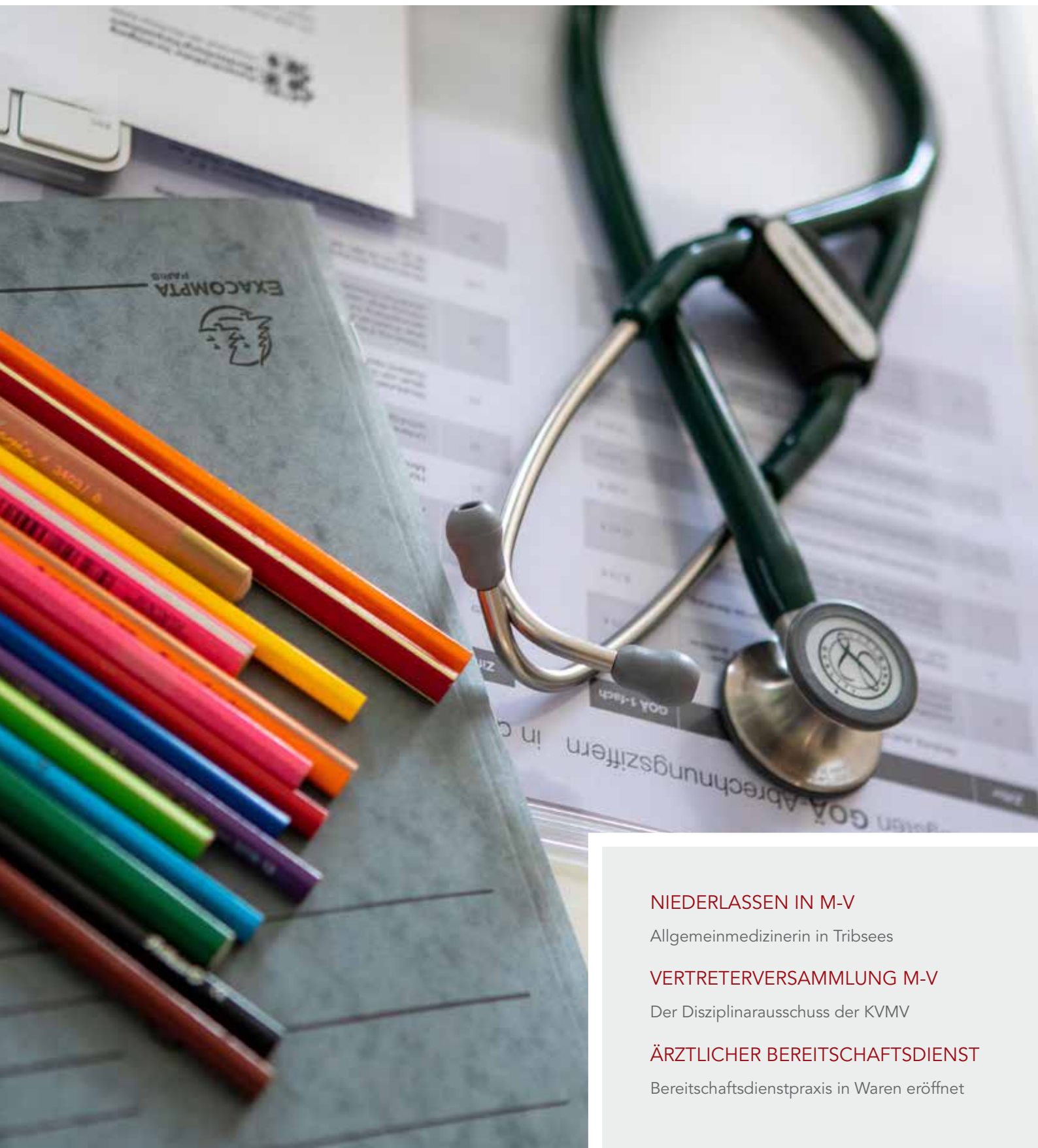


Journal.

Offizielles Mitteilungsblatt der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern



NIEDERLASSEN IN M-V

Allgemeinmedizinerin in Tribsees

VERTRETERVERSAMMLUNG M-V

Der Disziplinausschuss der KVMV

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Bereitschaftsdienstpraxis in Waren eröffnet

Lehrt uns die Pandemie Demut?



Foto: KVMV/Schilder

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat dies auf einer zentralen Gedenkveranstaltung für die Verstorbenen der Corona-Pandemie bejaht. Lässt sich diese Aussage in gewisser Weise auch auf die Vorhaben der neuen Regierung im Gesundheitswesen übertragen? Im Koalitionsvertrag werden die Auswirkungen der Pandemie wie folgt beschrieben: „Die Pandemie hat uns die Verletzlichkeit unseres Gesundheitswesens vor Augen geführt.“ Dies mag auch der Grund dafür sein, dass es den Koalitionsparteien nicht um die vermeintlich

großen Reformen – Stichwort Bürgerversicherung – geht. Vielmehr geht es um eine Vielzahl kleinerer Vorhaben auf der „Dauerbaustelle“ der gesetzlichen Krankenversicherung. Dabei ist Vieles nicht neu und bleibt gewohnt vage. So bekennt man sich zu einer „stabilen und verlässlichen Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung“. Ebenso werden die Forderungen nach Bürokratieabbau, nach mehr Digitalisierung im Gesundheitswesen oder nach einer Stärkung der Patientenrechte erhoben.

Andere Bereiche des Gesundheitswesens sind seit Langem in der Diskussion, sollen aber erneut reformiert werden, wie etwa das Verhältnis zwischen dem ambulanten und stationären Bereich, in diesem Zusammenhang u.a. auch die „Ambulantisierung bislang unnötig stationär erbrachter Leistungen“. Auch in diesem Bereich spielt allerdings, wie nicht selten im Gesundheitswesen, die Vergütungsfrage eine Rolle. Das Thema Krankenhausplanung und -finanzierung prägt ebenso die Diskussion im Gesundheitswesen seit Jahrzehnten, wobei hier vielfach auch noch Interessen der Länder zu berücksichtigen sind, denen die Krankenhausplanung obliegt. Angesichts dessen sind Lösungsansätze bzw. einvernehmliche Regelungen nicht leicht zu erreichen. Auch in M-V ist die Diskussion im vollen Gange, wobei die aktuelle Diskussion der Fusionierung der medizinischen Fakultäten sowie darüber hinaus die Fusionierung mit Krankenhäusern am gleichen Standort – Rosstock – intensiv geführt wird. Dies geschieht auch vor dem Hintergrund der verstärkten Qualitätsvorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses, der gleichfalls Bewegung in die Krankenhauslandschaft gebracht hat, auch wenn sie selbst eine gezielte Planung nicht ersetzen können. Überdies ist zu konstatieren, dass das aktuelle Finanzierungssystem hochkomplex ist und immer neue Detailfragen aufgeworfen werden. Dies zeigt sich

auch an der Anrufung der dafür zuständigen Schiedsstellen, deren Entscheidungen nachfolgend noch einer sozialrechtlichen Überprüfung zugeführt werden. Die Überprüfung trifft dabei auf eine überlastete Gerichtsbarkeit, angesichts dessen mit einer Entscheidung häufig nicht vor Ablauf von zwei Jahren gerechnet werden kann.

Überdies ist manch präsent Problem erst unter dem Brennglas der Pandemie deutlich geworden. So u.a. die Bevorratung von Arzneimittel- und Medizinprodukten, die durch ein Gesundheitssicherstellungsgesetz erreicht werden soll. Es ist beabsichtigt, die Herstellung von Arzneimitteln und Impfstoffen nach Deutschland oder in die EU zurückzuverlagern, um gefährliche Lieferengpässe in Krisenzeiten zu vermeiden. Eine aktuelle Herausforderung sind auch die sogenannten Long-Covid-Folgen, die es auch ambulant zu behandeln gilt. Deren erfolgreiche Behandlung wird nicht nur für die gesetzliche Krankenversicherung, sondern auch für die Unfall- oder Rentenversicherung von Bedeutung sein.

All dies zeigt, dass das Gesundheitswesen eindeutige Regeln braucht. Die Ge- und Verbote müssen klar gefasst sein, damit sich Versicherte und Vertragsärzte danach richten können. Was nicht verstanden wird oder wie der Mund der Pythia im Dunkeln spricht, kann keine verhaltenssteuernde Wirkung entfalten.

Unbestritten, der Gesetzgeber kann nicht alles regeln. So hatte das preußische allgemeine Landrecht 19.000 Paragraphen und dennoch war es kein gutes Gesetz, weil es eben glaubte, jedes Detail selbst regeln zu müssen, ohne auf die sinnvolle Auslegung auch allgemein gefasster Normen zu vertrauen. Aktuell haben wir aber vermehrt Formelkompromisse, die viele Fragen offen lassen. Man hat sich dann zwar einigen können, weil jeder etwas anderes darunter verstand – oder vielleicht keiner so richtig die Konsequenzen der Norm erfasste. Die populistische Normvollzugsverweigerung des bayrischen Ministerpräsidenten Markus Söder im Kontext mit dem Infektionsschutzgesetz hat dies vielleicht am deutlichsten gezeigt. Aber auch daraus kann man lernen. So hätte der Gesetzgeber die Fragen, die sich im Gesundheitswesen stellen, beantworten und damit politische Verantwortung, ggf. auch für unliebsame Entscheidungen, übernehmen können.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Schmidt

**Thomas Schmidt ist Justitiar der KVMV.*



4

NIEDERLASSEN IN M-V

Neue Hausarztpraxis in Tribsees

7

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Bereitschaftsdienstpraxis in Waren (Müritz) eröffnet



- | | |
|--|---|
| <p>S. 4/5 NIEDERLASSEN IN M-V
<i>Allgemeinmedizinerin in Tribsees</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Dr. Ala Hela Michaelis: Wurzeln schlagen als Landärztin in Vorpommern ◆ Niederlassen in M-V: Was erleben Ärztinnen und Ärzte? <p>S. 6 VERTRETERVERSAMMLUNG M-V
Der Disziplinarausschuss der KVMV</p> <p>S. 7 ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST
Bereitschaftsdienstpraxis Waren eröffnet</p> <p>S. 8 KURZ UND KNAPP</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Info-Paket zur ambulanten Psychotherapie ◆ BKK-Teilnahme am Vertrag „OrthoHeroBKK“ ◆ Kunst verführt zum „Seitenblick“ <p>S. 9-12 ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN</p> <p>S. 13 PRAXISNACHFOLGE IN OFFENEN PLANUNGSBEREICHEN
für freiwerdende Hausarztstellen</p> <p>S. 14/15 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN
von Vertragsarztsitzen</p> | <p>S. 15 AUSSCHREIBUNG
Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg</p> <p>S. 15 IMPRESSUM</p> <p>S. 16 PERSONALIEN</p> <p>S. 17 FEUILLETON
Alle Kunst will Musik werden</p> <p>S. 18-21 VERANSTALTUNGEN</p> <p>S. 22/23 PRAXISSERVICE
Ansprechpartner der KVMV</p> <p>S. 24 KVMV-VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2022</p> |
|--|---|

Titel: In der Hausarztpraxis Tribsees.

Foto: © KVMV/Büttner





ALLGEMEINMEDIZINERIN IN TRIBSEES

Dr. Ala Hela Michaelis: Wurzeln schlagen als Landärztin in Vorpommern

Von Grit Büttner*

Dr. med. Ala Michaelis liebt Bäume, Alleen und Wälder – auf Bildern wie im Leben – und besonders die Landschaft Vorpommerns. Die Sehnsucht nach der Heimat ließ sie nun zurückkehren: Mit eigener Praxis im Städtchen Tribsees will die Fachärztin für Allgemeinmedizin im Nordosten von M-V neue Wurzeln schlagen.



Dr. med. Ala Michaelis

Foto: KVMV/Büttner

Der letzte Anstoß für Dr. Ala Michaelis war die erste „Landpartie“ der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) im Herbst 2018 mit Praxisbesuchen und Informationen rund um Leben und Arbeiten als Landarzt. „Das hat mir gezeigt, wie es gehen kann“, sagt Dr. Michaelis.

Damals hatte sie, nach eineinhalb Jahrzehnten in Kliniken im In- und Ausland, gerade ihre Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin in M-V begonnen mit der klaren Zielstellung, sich in eigener Praxis niederzulassen.

Ala Michaelis ist waschechte Vorpommerin. Geboren und aufgewachsen in Grimmen, zieht sie 1990 als 15-Jährige mit ihren Eltern nach Celle in Niedersachsen. „Ab dieser Zeit fühlte ich mich irgendwie enturzelt“, erinnert sie sich. Es folgen das Medizinstudium an der Berliner Charité-Universitätsmedizin, die Dissertation in Boston (USA) und Berlin, Approbation und Promotion 2005 sowie Klinik-tätigkeiten in den Bereichen Pädiatrie, Anästhesie und Intensivmedizin in Berlin, Lübeck und Rostock.

„Ich zog eine große Runde durch die Welt und sammelte viele medizinische Erfahrungen in unterschiedlichen Fachgebieten – und wollte dann aber endlich zurück nach Hause“, erinnert sich die zweifache Mutter. „Bei der Landpartie der KVMV vor vier Jahren konnte ich mir eine Menge bei erfahrenen Kollegen abgucken und sehen, wie der Weg raus aus der Klinik hinein in die Niederlassung funktionieren kann – das war wie ein Weckruf für mich!“

Ihre neue Praxis in Tribsees hat sie in frischem Grün und Weiß streichen lassen und mit Holzmöbeln warm und wohnlich, optisch „nicht so steril“, eingerichtet.

An den Wänden hängen Bilder von Bäumen und Alleen des Heiligendammer Fotografen Thomas Grundner. Die Zeichnung eines stilisierten Laubbaums findet sich in ihrem Praxislogo wieder aus einem ganz bestimmten Grund: „Bäume sind für mich das Symbol für Lebenskraft, Standhaftigkeit, Gelassenheit und Wohlbefinden“, erklärt die 46-Jährige. Das alles habe sie auch selbst gebraucht für ihren Weg in die Selbstständigkeit, in die eigene Niederlassung auf dem Lande, und sie wünscht es sich ebenso für ihre Patienten.

Respekt habe sie insbesondere vor der Facharztprüfung im vorigen Jahr gehabt, erzählt Dr. Michaelis. Dafür büffelt sie Tag für Tag mit Karteikarten, immer vor der Arbeit am frühen Morgen, genau wie früher während des Studiums. Eine effektive Lernmethode, wie sich jetzt erneut herausstellt: Ende September 2021 schafft sie die Facharztanerkennung und am 1. April 2022 erhält sie die vertragsärztliche Zulassung.

Dann muss alles ganz schnell gehen. Das eigene Haus in Tribsees harret noch der Sanierung. So hilft die Stadt rasch mit einem Mietobjekt aus, einem früheren Wohnhaus direkt neben dem Rathaus, und kümmert sich nun um den barrierefreien Zugang. Finanzielle Zuschüsse kommen von der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV), ebenso helfen die KV-Förderungen über das Mentoring- und das Weiterbildungsprogramm sowie die vielen, insbesondere betriebswirtschaftlichen Informationen und wohlgemeinten Ratschläge von Kollegen. „Mir wurden Türen aufgetan in der Region, weil dies mein Weg ist“, zeigt sich Dr. Michaelis überzeugt.

Gestärkt habe sie vor allem der „Vertrauensvorschuss“, der Zuspruch der Patienten jeden Alters, betont die neue Hausärztin von Tribsees. „Ich will nirgendwo anders mehr hin, ich gehöre hierher. So abgehängt dieser Ort auch erscheint, so hilfsbereit sind die Leute hier. Das dörfliche, fast familiäre soziale Miteinander, das ist es, was mich hält und – ja tatsächlich – neue Wurzeln schlagen lässt.“

Niederlassen in M-V: Was erleben Ärztinnen und Ärzte?

Fünf Fragen an: Dr. med. Ala Michaelis, seit Mai 2022 Hausärztin in Tribsees

Was war der Anlass für die Niederlassung?

Der drängende Wunsch nach Selbstbestimmung und Autonomie! Nach 15 Jahren Angestelltsein, Unterordnung und kräftezehrendem Dienstsysteem im Krankenhaus wollte ich endlich selbst entscheiden, wo, wann und wie ich arbeite. So hatte ich den Quereinstieg in die Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin schon mit dem Ziel begonnen, mich in eigener Praxis niederzulassen.

Welche Unterstützung gab es?

Einmal finanziell: von der KVMV die Förderung der Weiterbildung und den Investitionskostenzuschuss in einem von Unterversorgung bedrohten Gebiet, dazu vom Arbeitsamt einen Gründungszuschuss. Dann die Unterstützung durch Kollegen, insbesondere meine Mentorin – das Mentoring-Programm wird ebenfalls von der KVMV gefördert – und durch eine Mentee meiner Gruppe, die mir mit der Facharztprüfung und Niederlassung genau ein Jahr voraus war. Die Stadt vermietet mir das Gebäude neben dem Rathaus und half beim Umbau, ein barriere-refreier Zugang folgt demnächst.

Was war die größte Hürde?

Die fehlende Planungssicherheit vor dem Start: Ich wollte schon während der Facharztweiterbildung die Niederlassung in Tribsees vorbereiten, hatte ein altes Haus gekauft für meine künftige Praxis, aber noch keinen gesicherten Arztsitz. Also musste ich mit der Sanierung abwarten. Nach der Zulassung eines halben Versorgungsauftrages blieb dann sehr wenig Zeit, ein Provisorium für den Übergang einzurichten, Personal zu finden und den Praxisbetrieb zu organisieren. Es war zwischenzeitlich ein großes Bangen und Hoffen, ob das Ganze überhaupt gelingen würde.

Was würden Sie aus heutiger Sicht anders machen?

Das Krankenhaus eher verlassen und früher den Weg in die Allgemeinmedizin und die Niederlassung einschlagen.

Was war die größte Überraschung zu Beginn?

Die vielen Glückwünsche und Willkommensgrüße zur Praxiseröffnung. Und der große Vertrauensvorschuss – vom Bürgermeister, den Handwerkern, ärztlichen Kollegen, der Apothekerin, der Café-Inhaberin von gegenüber... Selbst der Pastor war da! Und die Patienten, die in den ersten Tagen kamen, sie alle haben meine neue Praxis in ein Blumenmeer verwandelt. Das hat mich sehr berührt.



Der Wartebereich der Praxis Michaelis in Tribsees.

Fotos: © KVMV/Büttner



Der Standort: Tribsees (Landkreis Vorpommern-Rügen)

Die vorpommersche Landstadt mit ca. 2.600 Einwohnern liegt zwischen Rostock und Greifswald an der Trebel unweit der Recknitz in einer dünn besiedelten Region von M-V. Die Altstadt von Tribsees zwischen dem Mühlen- und dem Steintor mit der St.-Thomas-Kirche im Stil der norddeutschen Backsteingotik geht auf das 13. Jahrhundert zurück. Tribsees ist Sitz des Amtes Recknitz-Trebeltal, zu dem auch die Stadt Bad Sülze gehört, das älteste Sol- und Moorbad Norddeutschlands.

Im Internet: → www.stadt-tribsees.de

*Grit Büttner ist Leiterin der Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV.

DISZIPLINARAUSSCHUSS

Der Disziplinausschuss der KVMV

Von Karl Lienshöft*

Da die meisten Vertragsärzte nie etwas mit dem Disziplinausschuss zu tun haben, bestehen wenig konkrete oder gar falsche Vorstellungen von dessen Aufgaben und Vorgehensweisen. Der Ausschuss besteht aus zwei Mitgliedern der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) sowie dem Vorsitzenden mit der Befähigung zum Richteramt.

Als Ärzte sind die beiden Beisitzer eine wichtige Säule der Entscheidungsfindung, weil sie die Belange des Betroffenen nicht aus juristischer, sondern auch aus ärztlicher Sicht bewerten. Der Ausschuss entscheidet mit einfacher Mehrheit, d.h. die Beisitzer können den Vorsitzenden überstimmen, wenn sie anderer Meinung sind.

Diese ehrenamtliche Tätigkeit im Disziplinausschuss kann als sinnvolles Engagement mit Verständnis für die Mitglieder der KVMV beschrieben werden. Sie ist recht herausfordernd: Es gilt, sowohl die Gemeinschaft der Vertragsärzte solidarisch zu schützen als auch dem einzelnen Kollegen, der sich aus verschiedenen Gründen nicht an die Regelstruktur gehalten hat, gerecht zu werden. Jeder Fall ist besonders und erfordert Einfühlungsvermögen.

Wie arbeitet der Ausschuss?

Besteht der Verdacht, dass ein Vertragsarzt gegen seine Pflichten verstoßen hat, kommt ein Disziplinarverfahren in Betracht. Hierfür ist Voraussetzung, dass auch der Verdacht besteht, die Verletzung der vertragsärztlichen Pflichten sei schuldhaft begangen worden. Dies bedeutet: Sie muss dem Betroffenen subjektiv vorwerfbar sein. Der Gang des Disziplinarverfahrens selbst und die formellen Voraussetzungen sind in der Disziplinarordnung der KVMV als Bestandteil der Satzung geregelt.

Wie läuft ein Disziplinarverfahren ab?

Liegt eine subjektiv vorwerfbare Pflichtverletzung nahe, stellt der Vorstand der KVMV beim Disziplinausschuss einen Antrag auf Einleitung eines Disziplinarverfahrens, worüber das betreffende Mitglied zu informieren ist. Über den Antrag entscheidet sodann der Ausschuss, wobei der Vorsitzende den Gang und den Umfang der weiteren Untersuchung bestimmt. Hierbei sind nicht nur die belastenden, sondern auch die das Mitglied entlastenden Tatsachen und die für die Bemessung der möglichen Disziplinarmaßnahme erheblichen Umstände zu ermitteln.

Nach Abschluss der erforderlichen Ermittlungen bestimmt der Ausschussvorsitzende den Termin zur mündlichen Verhandlung und bereitet diese vor. Zu dieser sind das betreffende Mitglied sowie eventuell weitere Personen, wie Zeugen und Sachverständige, zu laden. Außerdem werden selbstverständlich auch schriftliche Unterlagen, z.B. Abrechnungen gegenüber der KVMV, ausgewertet. Stellt der Ausschuss fest, dass eine vertragsärztliche Pflichtverletzung nicht vorliegt oder eine solche nicht nachgewiesen werden kann, ist das Verfahren einzustellen.

Kommt er ggf. zu dem Ergebnis, dass die Schuld des Mitglieds gering ist oder die Folgen der Verfehlung unbedeutend sind, kann das Verfahren gleichfalls eingestellt werden. Stellt der Ausschuss hingegen eine schuldhaft Verletzung vertragsärztlicher Pflichten fest, können als Disziplinarmaßnahmen eine Verwarnung, ein Verweis, eine Geldbuße bis 50.000 Euro oder die Anordnung des Ruhens der Zulassung oder der vertragsärztlichen Beteiligung für maximal zwei Jahre ausgesprochen werden.

Dass die Tätigkeit des Disziplinausschusses mit Aufwand verbunden ist, da die Mitglieder sich in jedem individuellen Fall vorbereiten müssen, ist einleuchtend. Eine große Rolle spielt, unter welchen Umständen die Nichteinhaltung der vertragsärztlichen Pflichten zustande gekommen ist. Es gibt die Bandbreite von Schicksalsschlägen, wie eine Erkrankung, Probleme im sozialen Umfeld usw. sowie manchmal eine zutage tretende naive Unkenntnis oder eine strukturelle Überforderung durch die Vielzahl an Pflichten, die ein Praxisinhaber hat. Ja, in Einzelfällen wurde der Ausschuss auch mit beharrlicher Ignoranz der Regeln und Institutionen konfrontiert.

Mit schönen Erinnerungen verbunden sind allerdings die Fälle, bei denen in der Verhandlung konkrete Hilfestellungen gegeben werden konnten, um künftige Verstöße zu vermeiden. Auch das direkte Gespräch in der Verhandlung gibt dem Betroffenen oft eine ganz andere und bessere Möglichkeit, sich zu erklären als lediglich ein Schriftwechsel. Darüber hinaus hat es Fälle gegeben, die sich im persönlichen Gespräch anders dargestellt haben, als man dies zunächst nach der reinen Aktenlage eingeschätzt hatte.

Für das Funktionieren der Gemeinschaft und des vertragsärztlichen Selbstverwaltungssystems erscheint es wichtig, dass ein Disziplinausschuss als Regulativ existiert, weil damit Gleiche über Gleiche „richten“. Ein Vertragsarzt kann eben einen Kollegen am besten verstehen, und dies nicht nur nach den Buchstaben von Gesetzen und Verordnungen, sondern auch mit Verständnis für die Schwierigkeiten der Führung einer Praxis. Das ist einer der vielen großen Vorteile einer ärztlichen Selbstverwaltung.

**Ministerialrat a.D. Karl Lienshöft ist Vorsitzender des Disziplinausschusses der KVMV.*

Bereitschaftsdienstpraxis Waren eröffnet

Von Steffen Kaulisch*

Außerhalb der regulären Sprechstundenzeiten ambulanter Vertragsarztpraxen übernimmt der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) die Versorgung akuter, nicht lebensbedrohlicher Erkrankungen oder Verletzungen. Durchgeführt wird er als Fahr- oder Sitzdienst in eigener Praxis bzw. in einer zentral gelegenen Bereitschaftsdienstpraxis. Eine solche Anlaufstelle gibt es nun auch am Müritz-Klinikum Waren.

Derzeit existieren landesweit zehn dieser Praxen, die bis auf eine Ausnahme an Krankenhäusern angesiedelt sind. Sowohl Vertragsärzte als auch freiwillige Ärzte können in einer Bereitschaftsdienstpraxis tätig werden.

Meinung der Ärzte wichtig

Am 1. Juli 2022 eröffnete die KVMV ihre Bereitschaftsdienstpraxis am MediClin Müritz-Klinikum Waren. Zu verdanken ist dies dem ehrenamtlichen Engagement der Hausärzte Thomas Richter, Kreisstellenleiter der KVMV und Vorsitzender des Bereitschaftsdienstausschusses der Kreisstelle Neustrelitz, und Dr. med. Barbara Walaschewski, die als stellvertretende Kreisstellenleiterin auch den Dienstbereich Waren verantwortet. In Briefen, persönlichen Gesprächen und abendlichen Sitzungen ist es ihnen gelungen, die ärztlichen Kolleginnen und Kollegen von dem Konzept einer Bereitschaftsdienstpraxis in Waren zu überzeugen. Im Wesentlichen obliegt es der zuständigen Kreisstelle und dem dortigen Bereitschaftsdienstausschuss, die Einrichtung und den Betrieb der Bereitschaftsdienstpraxis auszugestalten.

Standort und Ausstattung

Die Bereitschaftsdienstpraxis Waren liegt direkt an der Einfahrt zum Krankenhaus und nur wenige Meter von der dortigen Notfallambulanz entfernt. Sie verfügt über einen Wartebereich mit Empfangstresen und ein gut ausgestattetes Behandlungszimmer u.a. mit Sonographiegerät, verschließbarem Arzneimittel- und Kühlschrank sowie EDV-Technik.

Die Praxis ist freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr sowie samstags, sonntags, an Feiertagen und Brückentagen von 9.00 bis 12.00 und 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Entlastung von Fahrdienst und Notfallambulanz

Erfahrungen zeigen, dass die Häufigkeit der Inanspruchnahme von Hausbesuchen mit dem Einrichten von Bereitschaftsdienstpraxen deutlich abnimmt. Auch die Notfallambulanzen der Krankenhäuser werden von der Versorgung von Bagatellerkrankungen entlastet.



Dr. med. Barbara Walaschewski und Thomas Richter in Waren.

Foto: © KVMV/Kaulisch

Für die Patienten ist die Bereitschaftsdienstpraxis im anerkannten Heilbad Waren (Müritz) ein fester Anlaufpunkt, der wegen seiner zentralen Lage auch für Urlauber leicht aufzufinden ist. Den diensthabenden Ärzten bietet die Praxis ein gewohntes Arbeitsumfeld und die Möglichkeit, in erforderlichen Fällen die Ausstattung des Krankenhauses und die Expertise der Klinikärzte zu nutzen.

Weitere Bereitschaftsdienstpraxen in M-V geplant

Die Kreisstelle Neustrelitz hat beschlossen, zum 1. Oktober 2022 eine Bereitschaftsdienstpraxis am DRK-Krankenhaus in Neustrelitz einzurichten. Weitere dieser Anlaufstellen für Patienten sind in anderen Kreisstellenbereichen angedacht.

- ❗ Im Internet unter: → www.kvmv.de → Mitglieder
- Niederlassung und Anstellung
- [Ärztlicher Bereitschaftsdienst](#)

*Steffen Kaulisch ist Hauptabteilungsleiter
Kassenärztliche Versorgung der KVMV.

Informationen aus den Fachabteilungen der KVMV

PSYCHOTHERAPIE

Info-Paket zur ambulanten Psychotherapie

■ Haus- und Fachärzte sind häufig die ersten Ansprechpartner für Patientinnen und Patienten mit psychischen Belastungen. Zur Unterstützung der Praxen hat die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) ihre Informationen zur ambulanten Psychotherapie ausgebaut: Die erweiterten Versorgungsangebote der Psychotherapie-Richtlinie wurden in zwei übersichtlichen Schaubildern und einem animierten Video patientengerecht aufbereitet. Eine Patienteninformation stellt erste Schritte zur Behandlung dar. ■

❶ Im Internet: → www.116117.de/psychotherapie

KBV/gb



Skulptur von Juliane Deichmann

Foto: © KVMV/Schrubbe

VERTRÄGE

BKK-Teilnahme am Vertrag „OrthoHeroBKK“

■ Seit 1. Juli 2022 nehmen die Bosch BKK sowie die Koenig & Bauer BKK am Vertrag über eine ärztlich verordnete und kontrollierte app-gestützte Bewegungstherapie (OrthoHeroBKK) teil. Die Leistungen dieses Vertrages können somit von den teilnehmenden Ärzten seit Juli ebenfalls für die Versicherten dieser Kassen abgerechnet werden, soweit sich diese in das Programm eingeschrieben haben. ■

❶ Eine aktualisierte Übersicht der beigetretenen BKKn ist im → [KV-SafeNet-Portal](#) zu finden unter:
→ KV-Info → Download → Verträge und Vereinbarungen
→ Rubrik: weitere Verträge → Sonderverträge → O
→ OrthoHeroBKK

Für Fragen steht Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 394 oder E-Mail: jwegner@kvmv.de zur Verfügung.

jw

KUNST IN DER KVMV

Kunst verführt zum „Seitenblick“

■ Sie mutet filigran, fantasievoll und feminin an – die Kunst der Mecklenburgerin Juliane Deichmann. Unter dem Titel „Seitenblicke“ stellt sie seit Juli sinnliche Malereien verschiedener Techniken und vielseitige Skulpturen aus Draht, Papier und Farbe in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) aus.

Gemalt habe sie schon immer, sagt sie. Ihre künstlerische Arbeit biete ihr in der Freizeit „Kraft und Raum, die Perspektive zu wechseln und alles in einen anderen Rahmen zu setzen. So entstehen Skulpturen, Malereien und Designobjekte zum Gebrauch, die die Betrachter in magische Welten entführen“, beschreibt die 42-Jährige ihren künstlerischen Antrieb. ■

❶ Informationen im Internet: → www.drAhtefakte.de

Die Verkaufsausstellung in der KVMV Schwerin, Neumühler Str. 22, kann werktags von 9 bis 16 Uhr nach Anmeldung in der Pressestelle besichtigt werden, Tel.: 0385.7431 212, E-Mail: kalwardt@kvmv.de

kal



Zulassungen und Ermächtigungen

Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 368/369.

BAD DOBERAN

Ende der Zulassung

Dr. med. Georg Stroka, Facharzt für Allgemeinmedizin in Bad Doberan, ab 1. Juli 2022.

Ruhen der Zulassung

Dipl.-Psych. Jacqueline Gorski, Psychologische Psychotherapeutin in Bentwisch, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages, vom 14. April 2022 bis 31. Dezember 2022.

Die Zulassung haben erhalten

MVZ Dr. Kaps Bandelstorf, für 18196 Dummerstorf OT Bandelstorf, Gutshof Bandelstorf 1, ab 1. Juli 2022;

Katja Marwede, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Kühlungsborn, ab 1. Juli 2022.

Widerruf von Anstellungen

Dr. med. Andrea Altrichter, hausärztliche Internistin in Kavelstorf, zur Anstellung von Sybille Beckert als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2022;

MVZ Dr. Kaps Laage, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Tanja Nieschalk und Anne Werner als Psychologische Psychotherapeutinnen ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Dummerstorf OT Bandelstorf, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ der Universitätsmedizin Rostock, zur Anstellung von PD Dr. med. Friederike Schaub als Fachärztin für Augenheilkunde ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Lambrechtshagen, ab 1. Juni 2022;

MVZ Dr. Kaps Bandelstorf in Dummerstorf OT Bandelstorf, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Tanja Nieschalk und Anne Werner als Psychologische Psychotherapeutinnen im MVZ, ab 1. Juli 2022.

Praxisitzverlegung

Dr. med. Dagmar Kapitza, angestellt als Fachärztin für Augenheilkunde im MVZ der Universitätsmedizin Rostock, nach Lambrechtshagen, Am Erlenreich 2, ab 1. Juni 2022.

DEMMIN

Ende von Zulassungen

Dr. med. Bernd Schikora, hausärztlicher Internist in Altentreptow, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Dirk Steinbrink, Facharzt für Orthopädie in Malchin, ab 1. Juli 2022.

Ruhen der Zulassung

Jana Voelker, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Demmin, vom 5. Mai 2022 bis 30. April 2023.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Maria Seidel, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Demmin, ab 1. Oktober 2022.

Die Zulassung haben erhalten

Steffi Dietrich, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Altentreptow, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. André Michel, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie für Malchin, ab 1. Juli 2022.

Widerruf der Anstellung

Dr. med. Dirk Steinbrink, Facharzt für Orthopädie in Malchin, zur Anstellung von Dr. med. André Michel als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in seiner Praxis, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. André Michel, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Malchin, zur Anstellung von Dr. med. Dirk Steinbrink als Facharzt für Orthopädie in seiner Praxis, ab 1. Juli 2022.

Praxisitzverlegung

Cornelia Ohl, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, nach 17153 Stavenhagen, Neue Straße 13, ab 1. Mai 2022.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Christine Hantschel, hausärztliche Internistin in Demmin, für Leistungen auf dem Gebiet 20.6 Duplex-Verfahren – extrakranielle hirnversorgende Gefäße, bis 30. September 2024.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Ende der Zulassung

Dr. med. Heike Reinhold, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Greifswald, ab 1. Oktober 2022.

Ruhen der Zulassung

Prof. Dr. med. Michael Jünger, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Greifswald, vom 5. Mai 2022 bis 30. Juni 2022.

Änderung von Zulassungen

Dr. rer. nat. Anke Limberg-Thiesen, Psychologische Psychotherapeutin mit vollem Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Mai 2022;

Dr. med. Gerhard Naujocks, Facharzt für Neurochirurgie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Dirk-Thomas Pillich, Facharzt für Neurochirurgie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Christian Rosenstengel, Facharzt für Neurochirurgie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Juli 2022;

Dipl.-Med. Angelika Lichterfeld, Fachärztin für Allgemeinmedizin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Bansin, ab 1. Juli 2022.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. Annelie Morgenroth, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Usedom, ab 1. Juli 2022;

PD Dr. med. Steffen Fleck, Facharzt für Neurochirurgie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Anja Winkler, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Greifswald, ab 1. Oktober 2022.

Änderung der Anstellung

Korrektur (KV-Journal Mai 2022)

Franziska Lenz, angestellt als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe bei Dr. med. Frank Gürtler, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Zinnowitz, auf Grundlage §§ 58 bis 60 Bedarfsplanungs-Richtlinie, mit Wirkung ab 1. April 2022 Umwandlung in eine reguläre Anstellung.

Widerruf der Anstellung

Timo Morgenroth, Facharzt für Allgemeinmedizin in Usedom, zur Anstellung von Dr. med. Annelie Morgenroth als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Carmela Koch, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Greifswald, zur Anstellung von Dr. med. Antje Wilhelm als Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2022;

MVZ der Odebrecht-Stiftung, zur Anstellung von Dr. med. Claudia Patzelt als Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Wolgast, ab 5. Mai 2022.

Genehmigung der Anstellung

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Andrea Schindler, Fachärztin für Nuklearmedizin sowie Fachärztin für Innere Medizin/Endokrinologie, Dr. med. Holger Streckenbach, Facharzt für Nuklearmedizin sowie Facharzt für Diagnostische Radiologie, Dr. med. Maike Bollmann, Fachärztin für Diagnostische Radiologie, in Greifswald, und Per-Olaf Behrmdt, Facharzt für Radiologie in Wolgast, zur Anstellung von Dr. med. Eva Pickartz als Fachärztin für Innere Medizin in Greifswald, ab 24. März 2022;

Curiates Medicare MVZ Greifswald, zur Anstellung von Corina Lettnin als Fachärztin für Allgemeinmedizin und Dr. med. Annette Hohm als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. April 2022;

MVZ der Odebrecht-Stiftung, zur Anstellung von Filip Antoni Suchanecki als Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Wolgast, ab 5. Mai 2022.

Widerruf von Berufsausübungsgemeinschaften

Dr. phil. Andreas Boehme und Dipl.-Psych. Caroline Hempel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten in Anklam, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Gerhard Naujocks, Dr. med. Peter Schumann, Dr. med. Dirk-Thomas Pillich, Dr. med. Christian Rosenstengel und Dipl.-Med. Krzysztof Zakrzewski, Fachärzte für Neurochirurgie in Greifswald, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung von Berufsausübungsgemeinschaften

Timo Morgenroth und Dr. med. Annelie Morgenroth, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Usedom, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Gerhard Naujocks, Dr. med. Peter Schumann, Dr. med. Dirk-Thomas Pillich, Dr. med. Christian Rosenstengel, Dipl.-Med. Krzysztof Zakrzewski und PD Dr. med. Steffen Fleck, Fachärzte für Neurochirurgie in Greifswald, ab 1. Juli 2022.

Praxisstillverlegung

Dipl.-Psych. Caroline Hempel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, nach 17389 Anklam, Frauenstr. 14, ab 1. Juli 2022.

Ermächtigungen

PD Dr. phil. Dr. rer. med. habil. Ulrich Wiesmann, stellvertretender Direktor des Instituts für Medizinische Psychologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für verhaltenstherapeutische Leistungen bei Patienten mit Traumafolgestörungen durch direkte Inanspruchnahme der Patienten sowie die Erbringung von Leistungen nach den EBM-Nummern 35600 und 35601 ermächtigt. Alle erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung, bis 30. Juni 2024;

Prof. Dr. med. Martin Burchardt, Direktor der Klinik für Urologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für konsiliarärztliche und therapeutische Leistungen auf Überweisung von niedergelassenen Urologen ermächtigt, bis 30. September 2024;

Prof. Dr. med. Ulf Schminke, Klinik für Neurologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für diagnostische neurologische Leistungen sowie zur Behandlung bei neurologisch bedingten Störungen der Bewegungsabläufe auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Neurologie ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 01321, 01600 bis 01602, 01622, 16220, 16231, 16233 und 16322. Alle erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung, bis 31. März 2024;

Dr. med. Rebecca Keßler, Fachärztin für Radiologie im Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für die Erbringung von MRT Defäkographie (Becken) mit den EBM-Nummern 34442, 34452, 24210, 24211, 24212 sowie 40110 und 40111 auf Überweisung von niedergelassenen Radiologen und Hausärzten ermächtigt, bis 31. März 2024;

Prof. Dr. med. Ralf Ohlinger, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universitätsmedizin Greifswald, ist für mammasonographische Untersuchungen nach den EBM-Nummern 01436, 01600, 02340, 02341, 08320, 33041 und 33091 auf Überweisung von Vertragsärzten und ermächtigten Fachärzten für Gynäkologie und Geburtshilfe der Universitätsmedizin Greifswald und für multidisziplinäre Fallkonferenzen im Rahmen des Mammographie-Screening-Programms nach den EBM-Nummern 01758 und 40852 ermächtigt. Alle erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung, bis 30. Juni 2024.

GÜSTROW

Ende der Zulassung

Dipl.-Psych. Hans-Dieter Paetow, Psychologischer Psychotherapeut in Bützow, ab 1. Oktober 2022.

Die Zulassung haben erhalten

Juliane Riedel, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Teterow, ab 1. Mai 2022;

Dipl.-Psych. Inka Eckert, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Bützow, ab 1. Oktober 2022;

Matthias Albrecht, hausärztlicher Internist für Güstrow, ab 1. Oktober 2022.

Genehmigung der Anstellung

MVZ Reutershagen, zur Anstellung von Dr. med. Emilia Evers als Fachärztin für Neurologie ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Bützow, ab 1. Mai 2022.

LUDWIGSLUST

Genehmigung der Anstellung

MVZ Ludwigslust, zur Anstellung von Dr. med. Stefanie Teske als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. Mai 2022.

MÜRITZ

Widerruf der Anstellung

KV-übergreifende Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Frank Rottmann, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin in Röbel, und Dr. rer. nat. Christian Dietz, Psychologischer Psychotherapeut in Berlin, zur Anstellung von Norbert Moca als Facharzt für Neurologie und Psychiatrie ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung in Röbel, ab 1. Januar 2022.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Ende der Zulassung

Dipl.-Med. Holger Kröger, Praktischer Arzt in Malchin, ab 1. Januar 2023.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Med. Roland Burghardt, Facharzt für Allgemeinmedizin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Neubrandenburg, ab 1. Juni 2022.

Widerruf der Anstellung

Katja Krott, hausärztliche Internistin in Neustrelitz, zur Anstellung von Dr. med. Gabriele Krause als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Dr. med. Urte Wirths und Holger Wirths, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Neustrelitz, zur Anstellung von Maria Kuhnert als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 1. Mai 2022;

Dipl.-Med. Roland Burghardt, Facharzt für Allgemeinmedizin in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Dörte Kirchhof als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. Juni 2022;

Dipl.-Med. Andrea Ernst, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Martin Schlottmann als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Oktober 2022.

Praxisstillverlegung

Berufsausübungsgemeinschaft von Piotr Borzecki, Facharzt für Anästhesiologie in Neubrandenburg, und Dr. med. Silke Müller, Fachärztin für Anästhesiologie in Neustrelitz; Praxisstillverlegung von Dr. med. Silke Müller nach 17235 Neustrelitz, Penzliner Str. 62, ab 14. April 2022.

Widerruf der Ermächtigung

Dr. med. Sven Armbrust, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. Januar 2022.

Ermächtigungen

Dr. med. Christian Keuneke, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg in Malchin, ist für Herzschrittmacherprogrammierung und -kontrolle auf Überweisung von Vertragsärzten, die Durchführung der Stressechokardiografie (33030) und der transoesophagealen Echokardiografie (33023) auf Überweisung von niedergelassenen Fachinternisten und Hausärzten sowie zur Erbringung und Abrechnung der EBM-Nummern 34220, 34240 (Übersichtsaufnahme der Brustorgane in einer Ebene) und 34241 (Übersichtsaufnahme der Brustorgane in mindestens zwei Ebenen) ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Fred Ruhnau, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin am DRK-Krankenhaus Mecklenburg-Strelitz in Neustrelitz, ist für Herzschrittmacherkontrolluntersuchungen nach den EBM-Nummern 13571, 13573 und 13575 sowie für Leistungen nach der EBM-Nummer 13561 auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Kardiologen und fachärztlichen Internisten sowie die EBM-Nummer 13574 (Telemedizinische Funktionsanalyse eines implantierten Kardioverters bzw. Defibrillators) auf Überweisung von niedergelassenen Kardiologen und niedergelassenen fachärztlich tätigen Internisten ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist als ärztlich geleitete Einrichtung zur Erbringung von Narkosen im Zusammenhang mit kinderzahnärztlichen Leistungen bei Kindern bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres und bei Patienten mit mangelnder Kooperationsfähigkeit entsprechend der Präambel Kapitel 5 Nummer 8 des EBM am Standort Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg ermächtigt. Abrechenbar sind Leistungen nach den EBM-Nummern 01320 und 05230 einschließlich der Wegepauschalen 05330, 05331 und 05350, bis 30. Juni 2024;

Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist als ärztlich geleitete Einrichtung zur Behandlung von Patienten mit Mukoviszidose auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Ausgenommen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115a und 116b SGB V erbringt, bis 30. Juni 2024;

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist als ärztlich geleitete Einrichtung für Leistungen nach den EBM-Nummern 01780 und 01786 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 30. Juni 2024.

PARCHIM

Die Zulassung hat erhalten

MVZ Dr. Kaps Lübz, für 19386 Lübz, Am Markt 6-7, ab 1. Juli 2022.

Widerruf der Anstellung

MVZ Dr. Kaps Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Univ. Mara Ostendorf und Andrea Lübbbers als Psychologische Psychotherapeutinnen ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte Lübz, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Rosita Krellenberg, Praktische Ärztin, und Dr. med. Henryk Krellenberg, hausärztlicher Internist, in Parchim, zur Anstellung von Birka Krellenberg als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 14. April 2022;

MVZ Dr. Kaps Lübz, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Univ. Mara Ostendorf und Andrea Lübbbers als Psychologische Psychotherapeutinnen im MVZ, ab 1. Juli 2022.

Ermächtigungen

Dr. med. Beate Bark, Fachärztin für Diagnostische Radiologie am Krankenhaus am Crivitzer See in Crivitz, ist für ambulante radiologische Leistungen (ohne Mammographie, CT und MRT) und für CT-gesteuerte radikuläre und periradikuläre Anästhesien nach den EBM-Nummern 34504 und 34505 gemäß den Bestimmungen des EBM auf Anforderung von überweisenden Vertragsärzten sowie ggf. ergänzend gemäß landesrechtlicher Bestimmungen für diese Leistungen ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 01320, 01450, 01647, 01648, 01670, 01671, 01672, 34220, 34221, 34230, 34231, 34232, 34233, 34234, 34240, 34241, 34504, 34505, 40110, 40111, 40128, 40129 und 88220, bis 30. September 2023;

Dr. med. Kerstin Skusa, Fachärztin für Chirurgie an der Asklepios Klinik Parchim, ist zur Behandlung von Patienten mit soliden Tumoren auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 13500 und 13502. Ausgenommen sind die Betreuung von Patienten mit urologisch- und gynäkologisch-onkologischen Krankheitsbildern, die Behandlung und Nachsorge von Mammakarzinomen sowie Leistungen, die die Klinik nach § 115a, b und §116b SGB V erbringt, bis 30. September 2024.

ROSTOCK

Ende von Zulassungen

Dr. med. Yvonne Dewitz, Fachärztin für Allgemeinmedizin in 18059 Rostock, Robert-Koch-Str. 9, ab 1. Juli 2022;

Dipl.-Med. Evelyne Udvari, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Rostock, ab 1. Juli 2022;

Dipl.-Med. Melanie Kerber, Fachärztin für Nervenheilkunde in Rostock, ab 1. Oktober 2022;

Dr. med. Mandy Engbertz, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Rostock, ab 1. Oktober 2022.

Ruhen von Zulassungen

Dr. phil. Thomas Steinbüchel, Psychologischer Psychotherapeut in Rostock, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages, vom 14. April 2022 bis 28. Februar 2023;

Wahida Sarabi, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich für die psychotherapeutische Tätigkeit in Rostock, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages, vom 14. April 2022 bis 16. Februar 2023.

Änderung von Zulassungen

Dr. med. Henriette Baier, Fachärztin für Nuklearmedizin mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Anne Steffen, hausärztliche Internistin mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Oktober 2022.

Die Zulassung hat erhalten

Dr. med. Yvonne Dewitz, Fachärztin für Allgemeinmedizin für 18146 Rostock, Hannes-Meyer-Platz 7, ab 1. Juli 2022.

Widerruf von Anstellungen

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Jutta Muscheites, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin/Nephrologie, und Dr. med. Christoph Fehlandt, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/Kinderkardiologie, in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Ines Eggers als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2022;

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Christina Conrad als Praktische Ärztin im MVZ, ab 1. April 2022;

MVZ der Universitätsmedizin Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Petra Heise als Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten im MVZ, ab 1. Mai 2022.

Änderung der Anstellung

Dr. med. Hiltraud Lenz, angestellt als Praktische Ärztin bei Holger Lenz, Facharzt für Allgemeinmedizin in Rostock, auf Grundlage der partiellen Öffnung von §§ 58 bis 60 der Bedarfsplanungs-Richtlinie, mit Wirkung ab 6. April 2022 Umwandlung in eine reguläre Anstellung.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Söhnke Heuer als Facharzt für Allgemeinmedizin im MVZ, ab 14. April 2022;

Dr. med. Hans-Jürgen Kreutzer, Facharzt für Pathologie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Anne-Sophie Becker als Fachärztin für Pathologie in seiner Praxis, ab 5. Mai 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Jutta Muscheites, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin/Nephrologie, und Dr. med. Christoph Fehlandt, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/Kinderkardiologie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Christine Bittig als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 5. Mai 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Jenny Petermann und Wolfram Klisch, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. habil. Eberhard Schmitt als hausärztlicher Internist in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2022;

PD Dr. med. Simone Dunkelmann, Fachärztin für Nuklearmedizin in Rostock, zur Anstellung von Monique Sakretz als Fachärztin für Nuklearmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2022;

MVZ der GGP, zur Anstellung von Dipl.-Med. Melanie Kerber als Fachärztin für Nervenheilkunde ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Rostock, ab 1. Oktober 2022;

Dr. med. Anne Steffen, hausärztliche Internistin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Stefanie Hinz als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 1. Oktober 2022.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Yvonne Dewitz, Dr. med. Jenny Petermann und Wolfram Klisch, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Rostock, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Jenny Petermann und Wolfram Klisch, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Rostock, ab 1. Juli 2022.

Praxissitzverlegungen

Regionalinstitut für Verhaltenstherapie Mecklenburg-Vorpommern, nach 18055 Rostock, Am Strande 3, Silo III, ab 14. April 2022;

Dipl.-Psych. Katja Doberschütz, Psychologische Psychotherapeutin, nach 18057 Rostock, Leonhardstr. 21a, ab 1. Juni 2022.

Ermächtigung

Dipl.-Psych. Ricarda Harder, Leiterin des psychosozialen Zentrums des Onkologischen Zentrums am Klinikum Südstadt Rostock, ist speziell für die psychoonkologische Versorgung, auf Überweisung von Ärzten der onkologischen Fachambulanz am Klinikum Südstadt Rostock, der ermächtigten Institutsambulanzen und Vertragsärzten ermächtigt, bis 30. Juni 2024.

RÜGEN

Die Zulassung hat erhalten

Claudia Deters, Fachärztin für Augenheilkunde mit hälftigem Versorgungsauftrag für Bergen auf Rügen, ab 1. Juli 2022.

Widerruf von Anstellungen

Dr. med. Kai Tesmer, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Bergen auf Rügen, zur Anstellung von Dr. med. Kerstin Baudet als Fachärztin für Orthopädie in seiner Praxis, ab 1. April 2022;

Thomas Harnisch, Facharzt für Allgemeinmedizin in Trent, zur Anstellung von Dr. med. univ. Florian Stockinger als Facharzt für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2022.

SCHWERIN/WISMAR/ NORDWESTMECKLENBURG

Widerruf der Zulassung

Dipl.-Psych. Katja Thomsen, Psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag in Wismar, ab 1. Februar 2021.

Änderung der Zulassung

Dr. med. Frank Sickelmann, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. Juli 2022.

Widerruf der Anstellung

Dr. med. Stefan Kröger, Facharzt für Allgemeinmedizin in Neukloster, zur Anstellung von Dr. med. Igor Steiner als Facharzt für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2022.

Änderung der Anstellung

Anne Botterweck, angestellt als Fachärztin für Allgemeinmedizin bei Dipl.-Med. Doreen Hantel-Frey, Praktische Ärztin in Selmsdorf, auf Grundlage der partiellen Öffnung von §§ 58 bis 60 der Bedarfsplanungs-Richtlinie, mit Wirkung ab 6. April 2022 Umwandlung in eine reguläre Anstellung.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ Schwerin Ost, zur Anstellung von Claudia Spiewok als Fachärztin für Allgemeinmedizin im MVZ, ab 5. Mai 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Frank Sickelmann, Dr. med. Kiarash Karampour, Dr. med. Henrik Bieder und Otto Karovic in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Hans-Herbert Springer als Facharzt für Orthopädie in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2022;

Dipl.-Psych. Mariusz Donczewski, Psychologischer Psychotherapeut in Wittenförden, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Marie-Luise Kaping als Psychologische Psychotherapeutin in seiner Praxis, ab 1. August 2022.

Ermächtigungen

Esther Schmidt, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin/Kindergastroenterologie in der Kinderklinik der Helios Kliniken Schwerin, ist für kindergastroenterologische Leistungen (ausgenommen davon die Behandlung von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen) auf Überweisung von Hausärzten sowie für die ambulante Behandlung von Patienten mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen auf Überweisung von Hausärzten ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Frauke Wilkening, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in der Kinderklinik der Helios Kliniken Schwerin, ist für die Diagnostik und Therapie komplizierter Nierenerkrankungen im Rahmen des Fachgebietes nach den EBM-Nummern 01321, 01430, 01436, 01600, 01601, 01602, 01620, 01621, 02340, 04231, 04352, 40142, 32018 und 32030 bis 32152 auf Überweisung von Hausärzten und für sonographische Untersuchungen nach den EBM-Nummern 33042 und 33043 (nur Niere) auf Überweisung von Hausärzten, ermächtigten Ärzten der Kinderklinik Schwerin und Ärzten des ermächtigten Instituts zur Mukoviszidosebehandlung der Helios Kliniken Schwerin ermächtigt. Alle erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Andreas Wolf, Facharzt für Chirurgie am Sana HANSE-Klinikum Wismar, ist für konsiliarärztliche Leistungen bei festgestellter Adipositas bei einem BMI ab 40 und bei Patienten mit einem BMI zwischen 35 und 40, wenn Folgeerkrankungen vorliegen und die konservative Therapie ausgeschöpft ist, auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Fachärzten für Chirurgie, hausärztlich tätigen Vertragsärzten sowie Internisten, für die Erbringung der EBM-Nummer 07320 sowie auf Überweisung von Fachärzten für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und Fachärzten für Gynäkologie ermächtigt. Auf dem Überweisungsschein ist der BMI kenntlich zu machen. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 01430, 01435, 01602, 01620, 01621, 01622, 01321 und 07320. Darüber hinaus sind alle erforderlichen Begleitleistungen Bestandteil der Ermächtigung. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Jörg Ruppert, Facharzt für Innere Medizin/Kardiologie an den Helios Kliniken Schwerin, ist zur Durchführung von Herzschrittmacherkontrollen auf Überweisung von niedergelassenen Kardiologen sowie für Herzschrittmacherkontrollen innerhalb von vier Monaten nach Erstimplantation auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Alle erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung. Ausgenommen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115a und 116b SGB V erbringt, bis 30. Juni 2024;

Tollwutberatungs- und -impfstelle der Helios Kliniken Schwerin, ist als ärztlich geleitete Einrichtung für Leistungen auf dem Gebiet der Tollwutberatung und Tollwutimpfung auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 30. Juni 2024.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Ende der Zulassung

Dr. med. Bengt Jeschke, Facharzt für Nervenheilkunde in Stralsund, ab 1. Januar 2023.

Änderung von Zulassungen

Katrin Poppe, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung mit häftigem Versorgungsauftrag für Stralsund, Aufnahme der vertragsärztlichen Tätigkeit bis zum 1. September 2022;

Dr. med. Frank Baguhl, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit dreiviertel Versorgungsauftrag in Barth, ab 1. Juli 2022.

Die Zulassung hat erhalten

Dr. med. Steffen Rother, Facharzt für Neurologie für Stralsund, ab 1. Januar 2023.

Widerruf von Anstellungen

MVZ für Radiologie und Nuklearmedizin Stralsund, zur Anstellung von Dr. med. Iris Reschke als Fachärztin für Diagnostische Radiologie im MVZ, ab 1. April 2022;

Dr. med. Jacques Darman, Facharzt für Augenheilkunde in Grimmen, zur Anstellung von Dr. med. Stefan Schmitz als Facharzt für Augenheilkunde in seiner Praxis, ab 1. Juli 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Badr Hassouna als Facharzt für Augenheilkunde in seiner Praxis, ab 1. Mai 2022;

Dr. med. Frank Baguhl, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Barth, zur Anstellung von Katharina Bente als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in seiner Praxis, ab 1. Juli 2022;

Dr. med. Jacques Darman, Facharzt für Augenheilkunde in Grimmen, zur Anstellung von Dr. med. Annett Reuter-Hentsch als Fachärztin für Augenheilkunde in seiner Praxis, ab 15. August 2022.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Bengt Jeschke, Dr. med. Carsten Willert, Fachärzte für Nervenheilkunde, Doreen Mundt, Fachärztin für Neurologie, und Dr. med. Sebastian Grunwald, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, in Stralsund, ab 1. Januar 2023;

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Carsten Willert, Facharzt für Nervenheilkunde, Doreen Mundt und Dr. med. Steffen Rother, Fachärzte für Neurologie, und Dr. med. Sebastian Grunwald, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, in Stralsund, ab 1. Januar 2023.

Praxisitzverlegungen

Claudia Tolla-Jensen, angestellte Fachärztin für Allgemeine Chirurgie beim MVZ BODDEN-KLINIKEN, nach 18311 Ribnitz-Damgarten, Sandhufe 2, ab 5. Mai 2022;

Nicole Schwarzenburg, M.A., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, nach 18519 Sundhagen, Neuhof 21, ab 1. Juli 2022.

Widerruf der Ermächtigung

Claudia Tolla-Jensen, angestellte Fachärztin für Allgemeine Chirurgie in den BODDEN-KLINIKEN Ribnitz-Damgarten, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. Mai 2022.

UECKER-RANDOW

Ende der Zulassung

Dipl.-Psych. Norman Ehlert, Psychologischer Psychotherapeut in Pasewalk, ab 1. Mai 2022.

Widerruf der Anstellung

AMEOS Poliklinikum Vorpommern Ueckermünde, zur Anstellung Dr. med. Hannah Flüh als Fachärztin für Allgemeinmedizin im MVZ, ab 1. April 2022.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

Die Übersichten der aktuellen Ermächtigungen der Kassenärztliche Vereinigung M-V (KVMV), aufgeschlüsselt nach ehemaligen Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Fachgebieten, sind auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter:

→ www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Ermächtigung → Erteilte Ermächtigungen – aktuelle Übersicht → Zur Übersicht der erteilten Ermächtigungen



Praxisnachfolge in offenen Planungsbereichen für freiwerdende Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf freiwerdende Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger ohne eine förmliche Ausschreibung ist in den folgenden **offenen Planungsbereichen** möglich, da es sich um für weitere Zulassungen **offene Gebiete** handelt:

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	2022, ggf. 2023	4755
Demmin	ab sofort	0123
	ab sofort	4745
	1. April 2023	4776
Grevesmühlen	ab sofort	0114
	Juli 2023	4798
	1. Januar 2024	4770
Hagenow	ab sofort	4772
Ludwigslust	ab sofort	4779
Neubrandenburg Umland	ab sofort	4729
	1. April 2023	4810
Neustrelitz	ab sofort	4600
Parchim	ab sofort	4702
	ab sofort	4769
Rostock Umland	nach Absprache	4807
Schwerin Umland	ab sofort	4716
Teterow	nach Absprache	4760
Ueckermünde	ab sofort	4816
Waren	1. Juli 2023	4805
Wismar	Ende 2022/2023	4765

① Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:

→ www.kvmv.de → **Button: ZUR PRAXISBÖRSE** Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Angela Radtke, unter Tel.: 0385.7431 363 oder E-Mail: aradtke@kvmv.de zur Verfügung.



Öffentliche Ausschreibungen

von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen **gesperrte Gebiete** handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am **15. August 2022**.

Mittelbereich (MB) Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR)	Fachrichtung Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT)	Übergabetermin	Ausschreibungs-Nr.
--	---	----------------	--------------------

Hausärztliche Versorgung

Bergen auf Rügen (MB)	Hausarzt	1. Januar 2023	128/97/21
Demmin (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	101/88/21
Greifswald (MB)	Hausarzt	1. Januar 2023	71/92/22
Grimmen (MB)	Hausarzt	1. Februar 2023	56/97/21
Stralsund (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	68/93/22
	Hausarzt	1. Januar 2023	102/93/21
Wismar (MB)	Hausarzt (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	133/20/21
Wolgast (MB)	Hausarzt (Praxisanteil)	nächstmöglich	02/80/21
	Hausarzt	nächstmöglich	81/91/21
	Hausarzt	nächstmöglich	73/20/21
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	108/91/21
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	109/91/21

Allgemeine fachärztliche Versorgung

Greifswald/ Ostvorpommern (PB)	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	41/14/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Januar 2023	69/17/22
Müritz (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	84/11/19
	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	143/51/21
Neubrandenburg/ Mecklenburg-Strelitz (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Oktober 2022	44/11/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Januar 2023	01/11/22
Parchim (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	31/16/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Januar 2023	35/11/22
Rostock (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Januar 2023	03/17/22
Schwerin/Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	54/17/20/1
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	72/24/21

Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	44/51/21
Uecker-Randow (PB)	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	1. Oktober 2022	20/69/22

Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist **nicht** gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
2. Auszug aus dem Arztregister;
3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
4. Lebenslauf;
5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 (ggf. 30a) Abs. 5 BZRG.

*Auf einen ausgeschriebenen Versorgungsauftrag mit dem Faktor 0,25 können sich bewerben:

- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut, welcher bereits mit dem Faktor 0,5 oder 0,75 zugelassen ist, zum Zwecke der Erhöhung des Versorgungsauftrages
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Anstellung eines Arztes mit dem Faktor 0,25
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges eines bereits angestellten Arztes

Es ist nicht möglich, eine Zulassung mit einem Viertel-Versorgungsauftrag zu beantragen.

❗ Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internet-seiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → [Bedarfsplanung](#)



Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg – Förderung von 25.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines ganzen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe Hautärzte besteht.

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus. Es ist eine finanzielle **Förderung von 25.000 Euro** möglich.

Förderungsanträge und Bewerbungen sind an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. ■

IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, ISSN 0942-2978, 31. Jahrgang, Heft Nr. 359, August 2022 **Herausgeber** Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin, → www.kvmv.de **Redaktion** Abt. KV-Medien und Kommunikation, Grit Büttner (gb) (V.i.S.d.P.), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: kv-medien@kvmv.de **Beirat** Dipl.-Med. Jutta Eckert, Dipl.-Med. Angelika von Schütz, Oliver Kahl **Satz und Gestaltung** Karen Obenauf **Beiträge** Kerstin Alwardt (kal), Eva Tille (ti), Jeannette Wegner (jw) **Titel** © KVMV/Büttner **Druck** Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin, → www.tinus-medien.de **Erscheinungsweise** monatlich **Bezugspreise** Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird („der Arzt“), ist selbstverständlich auch die weibliche Form („die Ärztin“) gemeint. Alle Rechte vorbehalten. ■

Personalien

50. Geburtstag

- 7.8. Dr. med. Susanne Brandt,
niedergelassene psychotherapeutisch
tätige Ärztin in Schwerin;
- 10.8. Dr. med. Christoph Ullmann,
niedergelassener Arzt in Waren;
- 15.8. Dr. med. Annett Schellhorn,
niedergelassene Ärztin in Rostock;
- 17.8. Kerstin Laubinger,
niedergelassene Ärztin in Wismar;
- 18.8. Dr. med. Patrick Ziem,
ermächtigter Arzt in Neubrandenburg;
- 19.8. Kristina Linnemann,
niedergelassene Ärztin in Greifswald.

60. Geburtstag

- 3.8. Dr. med. Dirk Olbertz,
ermächtigter Arzt in Rostock;
- 5.8. Dipl.-Med. Ammar Twal,
niedergelassener Arzt in Neubrandenburg;
- 11.8. Dr. med. Kerstin Friedrich,
angestellte MVZ-Ärztin in Ludwigslust;
- 13.8. Dipl.-Med. Hamed El-Sourani,
niedergelassener Arzt in Rostock;
- 22.8. Dipl.-Med. Karsten Reininghaus,
niedergelassener Arzt in Schwerin;
- 24.8. Dr. med. Matthias Diwok,
niedergelassener Arzt in Rostock.

65. Geburtstag

- 3.8. Dipl.-Med. Andreas Kümmel,
niedergelassener Arzt in Grimmen;
- 8.8. Dipl.-Med. Rainer Kubbutat,
niedergelassener Arzt in Schwerin.

70. Geburtstag

- 17.8. Dr. med. Kurt Herbert Jung,
angestellter MVZ-Arzt in Rostock;
- 28.8. Dr. med. Ingo Migule,
niedergelassener Arzt in Goldberg.

Namensänderung

Dr. med. Ann Katrin Michelsen, seit 1. Oktober 2015 angestellte Fachärztin für Innere Medizin/SP Nephrologie in Rostock, führt nun den Namen Elsken.

Wir trauern um

Dr. med. Frank Vogler, geboren am 7. April 1967, verstorben am 28. Juni 2022.

Alle Kunst will Musik werden

Von Joachim Lehmann*

Die Rostocker Kunsthalle bietet im Schaudapot noch bis zum 18. September 2022 eine Ausstellung von Armin Mueller-Stahl unter dem Titel: „Alle Kunst will Musik werden“. Der als Schauspieler, aber auch Maler, Grafiker, Musiker und Autor wirkende Künstler wird mit seinem gesamt-künstlerischen Schaffen präsentiert.

Die Kunsthalle wurde 1968 als erste und schließlich einzige Einrichtung ihrer Art in der DDR neu gebaut, derzeit wird sie umfassend renoviert. Das Schaudapot, errichtet 2018 als „kleiner Museumsbruder“, stellt eine ebenso gelungene wie notwendige Ergänzung dar. Es ermöglicht weiter interessante Expositionen. So beeindruckt das aktuelle Angebot im Erdgeschoss durch seine Vielseitigkeit: Jüngere Arbeiten von Armin Mueller-Stahl zum Thema Jazz werden erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Mit rund 70 Arbeiten bietet die Exposition Gemälde und Zeichnungen vor allem aus den vergangenen Jahren. Die Anfänge als Maler beleuchten indes einige frühe Werke des Künstlers aus den 50er-Jahren.

Mueller-Stahl wurde 1930 in Tilsit/Ostpreußen geboren. Nach der Ausbildung in Berlin war er in der DDR vor allem als Schauspieler und auch als Musiker erfolgreich. Die Unterzeichnung der Protestresolution gegen die Ausbürgerung Wolf Biermanns führte ihn schließlich 1979 erst nach Westberlin und dann in die Bundesrepublik. Auch hier als Schauspieler erfolgreich übersiedelte er Anfang der 90er-Jahre in die USA. In Hollywood konnte er seine Karriere als Mime mit Anerkennung und Nominierungen fortsetzen. Und auch in anderen künstlerischen Bereichen war er zunehmend erfolgreich. Die Kunsthalle Rostock fasst zusammen: „Das Darstellen, Musizieren, Schreiben und Malen haben für ihn eine synergetische Relation zueinander und liefern entscheidende Impulse für sein gesamt-künstlerisches Schaffen.“

Dem Titel der Ausstellung entsprechend nimmt eine neue Gruppe von Arbeiten, Gemälden und Malereien auf Papier den größten Raum in der Ausstellung ein. Ihr Thema ist Jazz. Die Arbeiten entstanden im Wesentlichen in den vergangenen beiden Jahren. Sie waren noch nie in der Öffentlichkeit zu sehen. Es entsteht der Eindruck, dass es dem Künstler gelingt, die Bilder auch ohne akustische Untermalung zum Klingen zu bringen. Kunsthallen-Chef Jörg-Uwe Neumann schwärmt: „Wenn man die Bilder anschaut, ist es fast, als würde man die Musik hören. So eine Dynamik haben Pinselstrich und Farbauftrag.“ Und dass in der Kunsthalle der Maler und Grafiker im Mittelpunkt dieser gelungen konzipierten Exposition steht, ist nachvollziehbar.

Aber auch eine weitere Seite der Künstlerpersönlichkeit findet notwendige Beachtung. Ein gesonderter Raum bietet die Möglichkeit, sich dem Filmschauspieler Mueller-Stahl zu nähern: Klug ausgewählte Filmsequenzen ermöglichen den Zugang zu einem breiten Spektrum der unterschiedlichsten Rollen in mehreren Jahrzehnten. Sehr aussagekräftig ist hier ein Zitat des amerikanischen Actors Tom Hanks: „Selbst ich kann noch von ihm lernen. Er ist einer der größten Schauspieler unserer Zeit.“ Kunstwerke im selben Raum verdeutlichen die gegenseitige Beeinflussung seines schauspielerischen und malerischen Schaffens. Sehr informativ ist dazu die Filmografie.



Armin Mueller-Stahl, Jazz, 2021
© VG Bild-Kunst, Bonn 2022
Foto: Kunsthalle Rostock

Eindrucksvoll sind die angebotenen konzentrierten Informationen zur Vita und den Schaffensbereichen des Künstlers. Sie ermöglichen den Zugang zu den unterschiedlichen Komponenten des breiten künstlerischen Werks Mueller-Stahls.

Das vielgestaltige Angebot der Exposition wird durch Veranstaltungen begleitet. Neben öffentlichen Führungen jeweils donnerstags um 16 Uhr gibt es „Art-Talks“ für junge Erwachsene und vom 25. bis 27. August 2022 ein „Sommerkino – Armin Mueller-Stahl“ am Grasgarten im Skulpturenpark der Kunsthalle. Der Katalog zur Ausstellung ist im Rostocker Hinstorff Verlag erschienen. ■

📄 Im Internet:
→ www.kunsthallerostock.de

*Dr. Joachim Lehmann ist ehemaliger Mitarbeiter der Pressestelle der KVMV.




Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

 Online-Veranstaltung

Veranstaltungen der KVMV

→ Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten sind auf der letzten Umschlagseite dieser Journalausgabe zu finden.

Kurse der Ärztekammer M-V für MFA

22. August 2022 

Hygiene in der Arztpraxis (Grundlagen)

Hinweise: 8.30 bis 14.00 Uhr; Teilnahmebescheinigung; Gebühr: 60 Euro

23. und 24. September 2022 

Fachzertifikat Ambulantes Operieren

Hinweise: Voraussetzung: zweijährige Tätigkeit in einer ambulant operierenden Einrichtung als Arzthelferin/MFA (auch Auszubildende), Teilnahme an Basis- und Spezialisierungskurs; 8.30 bis 17.30 Uhr; Zertifikat (anrechenbar für Qualifikation zum Fachwirt); Gebühr: 180 Euro

17., 18. und 21. Oktober 2022 


Basiskurs Hygiene in der Arztpraxis

Themen: Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienepersonals, gesetzliche Grundlagen, Erstellen und Aktualisieren von Hygieneplänen; Zertifikat; Gebühr: 200 Euro

19. und 20. Oktober 2022 

Spezialisierungskurs: Sachkenntnis gemäß § 4 Abs. 2 der Medizinproduktebetreiberverordnung

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; Zertifikat; Gebühr: 180 Euro

5. und 6. Dezember 2022 

Hygienebeauftragte in der Arztpraxis

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; Zertifikat; Gebühr: 180 Euro

Information: Ärztekammer M-V, Sylvie Kather, Referat Aus- und Weiterbildung MFA, Tel.: 0381.49280-25, Fax: 0381.49280-2900, E-Mail: fbmf@aeek-mv.de

Anmeldung: → www.aek-mv.de → Button: Fortbildung → Fortbildungen für MFA → Button: Klicken Sie hier ... Seminarportal ... ■

Regional


Rostock – 20. bis 26. August 2022

Allgemeine und spezielle Notfallbehandlung

Hinweise: 80 Stunden Kurs-Weiterbildung nach dem (Muster-) Kursbuch der Bundesärztekammer; Blended Learning, Beginn 20.8.: 7.15 Uhr, Ende 26.8.: 15.00 Uhr, 87 Fortbildungspunkte, Gebühr: 950 Euro

Ort: Ärztekammer M-V, Universitätsmedizin Rostock, Berufsfeuerwehr Rostock

Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.49280-43, -44, -46, Fax: 0381.4928040, E-Mail: fortbildung@aeek-mv.de ■

24. August 2022 

Onlineseminar des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V

Thema: Chronische Wundversorgung und Versorgung von Wunden bei Palliativpatienten

Inhalt: Ursachen von chronischen Wunden, therapeutische Maßnahmen, Umgang und Verordnen von Wundauflagen bei chronischen und palliativen Wunden

Hinweise: per Zoom, max. 20 Teilnehmer, 14.30 bis 16.00 Uhr



Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

Online-Veranstaltung



Zielgruppe: Weiterbildungsärzte im Fach Allgemeinmedizin

Online-Anmeldung:

→ <https://kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de/event/onlineseminar-chronische-wundversorgung-und-versorgung-von-wunden-bei-palliativpatientinnen/>
oder per E-Mail: info@kwmv.de

Information: Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin M-V, Bettina Haase, Tel.: 0381.494 24 87, E-Mail: b.haase@kwmv.de

Internet:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de ■

Kühlungsborn – 26. August 2022

6. Summer Sunset Meeting – Orthopädie crossover

Inhalt: Amputationschirurgie, Gerontotraumatologie, Handchirurgie, invasive Schmerztherapie, Osteologie, Sportorthopädie, Wechselendoprothetik u.a.

Hinweise: 16.00 bis 21.00 Uhr, 5 Fortbildungspunkte; Leitung: Dr. med. Rüdiger Schulze, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Kühlungsborn

Ort: Hotel Polarstern, Ostseeallee 24, 18225 Kühlungsborn

Anmeldung bis 15. August 2022 per E-Mail an: ruediger.schulze@kliniksued-rostock.de

Internet: → www.kliniksued-rostock.de → Aktuelles → Veranstaltungen ■

Rostock – 26. und 27. August 2022

19. Ostseesymposium Onkologie & 4. Onkologischer Pflegefachtag

Themen: Block I: Pankreaskarzinom: Molekulare Diagnostik, Perioperative Therapie, Palliative Therapie; Block II: Hirntumore: Neurochirurgische Aspekte, ZNS-Lymphome und Meningeosis Leucaemica, Intrakranielle Läsionen in der Onkologie – immer Metastasen? Pharmakologische Aspekte moderner Krebsmedikamente; Updates: AML bei älteren Patienten, Follikuläre Lymphome, Diffus großzellige Lymphome

Ort: Universität Rostock, Ulmenstr. 69, 18057 Rostock

Information: Universitätsmedizin Rostock, Zentrum für Innere Medizin, Klinik III – Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Veranstaltungsmanagement, Tel.: 0381.494 7484

Anmeldung: bis 12. August 2022: Fax: 0381.494 7422, E-Mail: onkologie@med.uni-rostock.de

Internet: → <https://onkologie.med.uni-rostock.de> → Fortbildung → Ostseesymposium und Onkologischer Pflegefachtag ■

Rostock – 26. bis 28. August 2022

93. Jahrestagung der Norddeutschen Dermatologischen Gesellschaft


Inhalt: operative Dermatologie, Ultraschalldiagnostik, Immuntherapien, Dermatohistopathologie, leitlinien-gerechte Therapie bullöser Autoimmundermatosen, Update Phlebologie, generalisierte pustulöse Psoriasis, Lymphome u.a.

Hinweise: 21 Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer M-V beantragt.

Ort: Kongresszentrum Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1, 18119 Rostock-Warnemünde

Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.bvdd.de → Service → Termine → ALLE TERMINE → Tagungen → 26. August ■

14. September 2022 

Webinar: SepsisAkademie

Themen: 16.30 Uhr: Prof. Dr. Patrick Meybohm – „Die neuesten Sepsisstudien“
17.30 Uhr: Prof. Dr. Andreas Greinacher – „Gerinnung und Sepsis – haben wir alles verstanden?“

Hinweise: per Zoom; für Fortbildungspunkte der ÄK MV ist die Teilnahme am Zoom Webinar Voraussetzung; das Webinar wird gestreamt unter:

→ <https://www.youtube.com/c/Sepsisdialog>





Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

🌟 Online-Veranstaltung



Information: Universitätsmedizin Greifswald, Klinik für Anästhesiologie, Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, Qualitätsmanagementprojekt SepsisDialog, PD Dr. med. habil. Matthias Gründling, Tel.: 03834.865862 oder 0173.2035446, E-Mail: sepsis@uni-greifswald.de

Internet: → www.sepsisdialog.de ■

Rostock – 14. September 2022

31. Jahrestagung des Landesverbandes M-V der Kinder- und Jugendärzte

Leitung: Dr. med. Andreas Michel, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Greifswald; Steffen Büchner, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Güstrow

Ort: Klinikum Südstadt, Südring 81, 18059 Rostock

Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.congresscompany-jaenisch.de ■

Greifswald – 15. bis 17. September 2022

56. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM)

Thema: Hausarztpraxis zwischen individueller Medizin und Standardisierung – Patientenzentrierte Versorgung

Vorträge: Beziehung als Basis der hausärztlichen Versorgung; Personalisierte Medizin und Künstliche Intelligenz in der Praxis von morgen; Auswahl von Medizinstudierenden und Ärzten, die sich besonders für die hausärztliche Tätigkeit eignen

Hinweis: Zertifizierung ist bei der ÄK MV beantragt.

Ort: Universitätsmedizin Greifswald:
→ <https://www.degam-kongress.de/2022/tagungsort/>

Information: Universitätsmedizin Greifswald, Abteilung Allgemeinmedizin, Institut für Community Medicine, Christina Raus, Tel.: 03834.86 22290, E-Mail: rausc@uni-greifswald.de

Anmeldung:
→ <https://www.degam-kongress.de/2022/anmeldung/>

Rostock – 17. September 2022

Refresher-Kurs: Der Praxisnotfall

Inhalt: Herz-Lungen-Wiederbelebung

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte/Assistenzpersonal

Hinweise: 9.00 bis 16.00 Uhr; Gebühr: 120 Euro Ärzte, 100 Euro Assistenzpersonal; 9 Fortbildungspunkte der ÄK MV

Ort: ÄK MV, August-Bebel-Str. 9a, 18055 Rostock

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.49280-43, -44, Fax: 0381.4928040, E-Mail: fortbildung@aek-mv.de ■

Demmin – 21. bis 23. September 2022

II. Demminer Aufbaukurs Sonographie

Inhalt: Abdomen/Retroperitoneum, Thorax (ohne Herz), Schilddrüse

Hinweise: Voraussetzung: absolvierter Basiskurs DEGUM; 21.9.: 9.00 bis ca. 18.45 Uhr; 22.9.: 9.30 bis 18.00 Uhr; 23.9.: 8.30 bis 17.00 Uhr; 25 Plätze; zertifiziert von DEGUM und ÄK MV; Gebühr: 390 Euro

Ort: Kreiskrankenhaus Demmin, Wollweberstr. 21, 17109 Demmin

Information/Anmeldung: Kreiskrankenhaus Demmin, Susan Thüne, Chefarztsekretariat Gastroenterologie, Tel.: 03998.438-5501, Fax: 03998.438-5319, E-Mail: susan.thuene@kkh-demmin.de ■

Greifswald – 22. Oktober 2022

Refresher-Kurs: Der Praxisnotfall

Inhalt: Herz-Lungen-Wiederbelebung

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte/Assistenzpersonal

Hinweise: 9.00 bis 16.00 Uhr; Gebühr: 120 Euro Ärzte, 100 Euro Assistenzpersonal; 9 Fortbildungspunkte

Ort: Universitätsmedizin, Fleischmannstr. 8, 17475 Greifswald

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.49280-43, -44, Fax: 0381.4928040, E-Mail: fortbildung@aek-mv.de ■

Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

* Online-Veranstaltung

Überregional

Online-Fortbildung:

Prävention postoperativer Wundinfektionen *

Inhalt: Empfehlung der Kommission für Krankenhaus- hygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut mit dem Titel „Prävention postoperativer Wundinfektionen“ zu Regeln für chirurgische Eingriffe und nachfolgende Wundversorgung

Hinweise: Der Zugang zur Online-Fortbildung der KBV steht registrierten Ärzten kostenfrei auf den Internetseiten des Deutschen Ärzteblattes zur Verfügung; ca. 45 Minuten; Lernerfolgskontrolle; 2 Fortbildungspunkte

Anmeldung: → www.aerzteblatt.de/cme ■

Online-Fortbildung:

Bundeseinheitlicher Medikationsplan *

Inhalt: Einführung, Struktur und Ausfüllen des Medikationsplans; Zuständigkeiten von Haus- und Fachärzten bzw. Apothekern; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte/Psychotherapeuten

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

Online-Fortbildung:

Medizinische Rehabilitation *

Inhalt: Grundsätze der Verordnung von Maßnahmen zur medizinischen Rehabilitation

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

Online-Fortbildungen:

Anwendung der Heilmittel-Richtlinie *

Heilmittel: Grundsätze und Rahmenbedingungen *

Inhalt: Verordnungen, z.B. Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage, Logopädie; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; jeweils 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

ti

ⓘ Weitere Veranstaltungen sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:

→ www.kvmv.de → Mitglieder

→ Termine und Veranstaltungen

→ [Fortbildungsveranstaltungen](#)



Ansprechpartner der KVMV

Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Straße 22, 19057 Schwerin,
Zentrale: 0385.7431 0, Fax: 0385.7431 222, E-Mail: info@kvmv.de

Vorstand

Axel Rambow	Vorsitzender des Vorstandes	
Dipl.-Med. Jutta Eckert	Stellvertretende Vorsitzende	
Dipl.-Med. Angelika von Schütz	Stellvertretende Vorsitzende	
Leiterin des Büros: Ramona Shembrowskij	Tel.: 0385.7431 201	E-Mail: rshembrowskij@kvmv.de
Sekretariat: Doreen Hamann	Tel.: 0385.7431 207	E-Mail: dhamann@kvmv.de

Verwaltungsdirektor

Oliver Kahl	Verwaltungsdirektor	
Sekretariat: Marion Beer	Tel.: 0385.7431 205	E-Mail: mbeer@kvmv.de

Justitiar, Stelle zur Bekämpfung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen, Datenschutzbeauftragter

Thomas Schmidt	Justitiar	
Sekretariat: Astrid Ebert	Tel.: 0385.7431 224	E-Mail: justitiar@kvmv.de
Sekretariat: Dorothea Hube	Tel.: 0385.7431 221	E-Mail: justitiar@kvmv.de

Kontakte in den Abteilungen

Abrechnung

Maren Gläser	Abteilungsleiterin	
Sekretariat: Angela Schaarschmidt	Tel.: 0385.7431 299	E-Mail: abrechnung@kvmv.de
Sekretariat: Nadine Ehrlich	Tel.: 0385.7431 499	E-Mail: abrechnung@kvmv.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Diana Müller	Tel.: 0385.7431 179	E-Mail: dmueller@kvmv.de
--------------	---------------------	--------------------------

Arzt in Weiterbildung/Verbundweiterbildung

Referatsleiterin: Grit Liborius	Tel.: 0385.7431 365	E-Mail: weiterbildung@kvmv.de
---------------------------------	---------------------	-------------------------------

Arztkontokorrent/Abschlagszahlungen/Bankverbindungen

Kirstin Garber	Tel.: 0385.7431 232	E-Mail: kgarber@kvmv.de
Silke Plietz	Tel.: 0385.7431 231	E-Mail: splietz@kvmv.de

EDV in der Arztpraxis – EDV-Beratung

Christian Ecklebe	Hauptabteilungsleiter	
Sekretariat: Sigrid Rutz	Tel.: 0385.7431 257	E-Mail: edv@kvmv.de
Online-Dienste: Jörg Samek	Tel.: 0385.7431 489	E-Mail: jsamek@kvmv.de

Finanzbuchhaltung

Regina Koß	Hauptabteilungsleiterin	
Sekretariat: Silke Lahs	Tel.: 0385.7431 229	E-Mail: fibu@kvmv.de

Hygiene und Aufbereitung von Medizinprodukten

Silke Seemann	Tel.: 0385.7431 387	E-Mail: sseemann@kvmv.de
Stefanie Moor	Tel.: 0385.7431 384	E-Mail: smoor@kvmv.de

Indikationsspezifische Versorgungsverträge

Anke Voglau	Tel.: 0385.7431 377	E-Mail: avoglau@kvmv.de
-------------	---------------------	-------------------------

Informationsstelle Psychotherapie

Anika Gilbrich	Tel.: 0385.7431 249	E-Mail: agilbrich@kvmv.de
----------------	---------------------	---------------------------

KV-Medien und Kommunikation

Grit Büttner	Abteilungsleiterin	gbuettner@kvmv.de
Sekretariat: Eva Tille	Tel.: 0385.7431 209	kv-medien@kvmv.de

Medizinische Beratung

Dr. Marko Walkowiak	Abteilungsleiter	
Sekretariat: Mandy Begerow	Tel.: 0385.7431 407	E-Mail: med-beratung@kvmv.de

Plausibilitätsprüfung

Dorita Kölling	Abteilungsleiterin	
Sekretariat: Ilona Scholz	Tel.: 0385.7431 374	E-Mail: Plausi@kvmv.de

Praxisgründung/Praxisstruktur/Praxis in der Niederlassung

Steffen Kaulisch	Hauptabteilungsleiter Kassenärztliche Versorgung	
Sekretariat: Ines Schulz	Tel.: 0385.7431 371	E-Mail: sicherstellung@kvmv.de

Praxisnetze

Caroline Janik	Tel.: 0385.7431 177	E-Mail: cjanik@kvmv.de
----------------	---------------------	------------------------

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kerstin Alwardt	Abteilungsleiterin	
	Tel.: 0385.7431 212	E-Mail: kalwardt@kvmv.de

Qualitätsmanagement

Manuela Ahrens	Tel.: 0385.7431 378	E-Mail: mahrens@kvmv.de
Stefanie Moor	Tel.: 0385.7431 384	E-Mail: smoor@kvmv.de

Qualitätssicherung/genehmigungspflichtige Leistungen

Anette Winkler	Leiterin des Geschäftsbereichs Qualitätssicherung	
Sekretariat: Silvia Floß	Tel.: 0385.7431 244	E-Mail: qual-sicherung@kvmv.de

Qualitätszirkel

Anika Gilbrich	Tel.: 0385.7431 249	E-Mail: agilbrich@kvmv.de
----------------	---------------------	---------------------------

Terminservicestelle (TSS) 116117

Hendrik Lembcke	Abteilungsleiter	
	Tel.: 0385.7431 389	E-Mail: hlembcke@kvmv.de

Verträge/Honorarverteilung/GKV-Systemfragen

Dirk Martensen	Hauptabteilungsleiter	
Silke Schlegel	Tel.: 0385.7431 217	E-Mail: vertrag@kvmv.de

Vordrucke-Service

Christiane Schmidt		E-Mail: iv@kvmv.de
Dagmar Schulzke	Tel.: 0385.7431 395	
Helmut Wittig	Tel.: 0385.7431 351	

Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2022



Deeskalation in der Arztpraxis

Gefährliche Situationen souverän meistern

9.11. (Theorie) und 26.11.2022 (Praxis) | Schwerin

Schwerpunkte: Kommunikative Deeskalation: Grundsätze und Techniken; Selbstbehauptungstraining: praktische Übungen, Notwehrmotorik im Umgang mit aggressiven Patienten

Ort: Theorie: KVMV, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin; Praxis: IMAS e.V., Rogahner Str. 2, 19061 Schwerin

Praxis-Update

30.11.2022 ✨

Thema in Vorbereitung
✨ Online-Fortbildung

Neues Seminar der KVMV:

Infoveranstaltung für Praxisabgeber

7.12.2022 | Schwerin

Das Seminar soll Ärzte bzw. Psychotherapeuten, die sich mit dem Gedanken einer Praxisabgabe tragen, auf die wesentlichen Schritte vorbereiten.

Schwerpunkte: Fristen, Anträge, Ausschreibung, Übergangsmodelle, Nachfolge, rechtliche Fallstricke u.a.; 15.00 bis ca. 18.30 Uhr

Ort: KVMV, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin

📌 Weitere Informationen:

- www.kvmv.de → Mitglieder
- Termine und Veranstaltungen
- [Fortbildungsveranstaltungen](#)

Kontakt: Abteilung Sicherstellung

E-Mail: fortbildung@kvmv.de

Tel.: 0385.7431 367, Fax: 0385.7431 453

